

# Überblick Lernprogramm CAS Wirtschaftsmediation (18 Tage / 15 ECTS)

## Modul 1 (6 Tage)

### Mediation mit Gruppen und Teams

#### **Teil I: Mediation vertieft und advanced: Typische Fallstricke innerhalb der Mediation meistern**

(3 Tage)

- Erweiterung des Methodenrepertoires
- Vor- und Einzelgespräche sinnvoll einbetten
- Co-Mediation
- KI in der Vorbereitung einer Mediation

#### **Teil II: Mediation mit Teams**

(3 Tage, inkl. ein Transfertag)

- Vom Konflikt zur Mediation
- KI als Sparringpartner
- Unterschiedliche Rollen und Funktionen
- Entscheidungshoheiten

## Modul 2 (6 Tage) Konfliktmanagement und Organisationsdesign

#### **Teil III: Mediation als Organisations- entwicklung**

(3 Tage, inkl. ein Transfertag)

- Mediation als Organisationsentwicklung
- Umgang mit Macht und Hierarchie

#### **Teil IV: Konfliktkultur in Unternehmen**

(2 Tage)

- Mediatives Handeln in Organisationen
- Gestalten von Konfliktkultur und Konfliktmanagementsystemen
- KI als Sparringpartner

#### **Teil V: Praxisfall von A-Z**

(1 Tag)

- Durchführen einer Mediation
- Praxiserfahrung: Fall mit externen Rollenspieler:innen und Feedbackgeber:innen

## Modul 3 (6 Tage)

### Multi-Stakeholder Konflikte und B2B

#### **Teil VI: Multi-Stakeholder**

(3 Tage)

- Mediation zwischen Teams / Abteilungen
- Grosse Gruppen mit verschiedenen Stakeholdern
- Arbeiten im Mediationsteam

#### **Teil VII: b2b**

(2 Tage)

- b2b Mediation und mediatives Verhandeln
- Vertragsökonomie und relationale Kontrakte
- KI als Werkzeug in einer Verhandlung / Mediation

#### **Teil VIII: Systemische Komplexität**

(1 Tag)

- Systemische Komplexität sichtbar machen
- Erwartungsmanagement
- Supervision

# Gestaltung des Lernwegs

**Der Praxisweg:** Anwendung Beobachten / Methode verstehen / Ausprobieren in dem Lernkontext- Erleben / Durchführen in einem externen Kontext (Transfer auf andere, unbekannte Kontexte) >> *Lernvoraussetzungen der TN werden berücksichtigt*

## Konfliktfälle in kleineren Gruppen und Einheiten (Teams)

- Vertiefung der Konfliktbearbeitung und Methoden, Co-Mediation
- Vertiefen der 5 Phasen der Mediation in Rollenspielen
- Anwendung auf Teams und in Co-Mediation
- Umgang mit sich selbst
- Reflexion und Analyse des Geschehens und Erklärung mithilfe von Modellen
- Üben von Mediationen mit Reflexion und Vermittlung von Modellen und Theorien (5 Phasen etc.)

- Online Anteil: Selbststudium mit Lernvideo und in Lerngruppen (Intervision)

## Konflikte und Organisationen: Kultur und Systemdesign

- Konfliktkultur verstehen und beeinflussen
- Umgang mit Macht & Hierarchie
- Organisationsdesign und Konfliktmanagement gestalten
- Vertiefen eines systemischen Blicks / Denkens
- Mediative Methoden und regulieren von Konflikten in Unternehmen
- Bearbeiten von Konflikten in praxisorientierten Lernsettings

- Mentoring und Supervision nach jedem Modul in Kleingruppen

## Konflikte in grösseren Kontexten: Grossgruppen, Multistakeholder und B2B

- Bearbeitung komplexer Fälle - Lösen von starren Modellen, Blick auf das System entwickeln
- Erweitern und Vertiefen der Methoden in Multi-Stakeholderprozessen und Öffentlichkeit
- Üben und Ausprobieren in Simulationen
- Einbezug von Verhandlungspsychologie im Wirtschaftskontext / B2B / relationale Vertragsverhandlungen
- Mediation und mediationsnahe Verfahren als Weg der Konfliktklärung

# Aufbau Lernreise



# Lernbegleitung und selbstverantwortliches Lernen

**Der CAS zeichnet sich aus durch einerseits eine enge Lernbegleitung (Coaching und Mentoring, Feedbacks bei Anwendungen) und andererseits durch das Vorantreiben des Lernprozesses in Eigenverantwortung (Lektüren und Intervention / Üben in Peergroups)**

## Lektüren / Lernvideo

Die Teilnehmenden erhalten eine Literaturliste und Leseempfehlungen, die zur persönlichen Vertiefung der Inhalte dienen, für die sich die Teilnehmenden ganz besonders interessieren. Ausserdem wird ihnen das hauseigen produzierte Lernvideo "Mediation" zur Verfügung gestellt.

## Mentoring / Supervision

Die Teilnehmenden werden in Mentoringmeetings in Kleingruppen (3x2h) zu Praxisfragen rund um die Unterrichtsinhalte begleitet und tauschen sich dort aus über den Transfer.

## Intervention / kollegiale Beratung und Peer-Group Üben

Die Teilnehmenden finden sich am Anfang des CAS in Interventionsgruppen zusammen, in welchen sie mindestens 5x während des CAS Treffen à 2h durchführen. Diese Treffen dienen der Vertiefung des Gelernten, der kollegialen Beratung in den eigenen Konfliktsituationen und des Übens der vermittelten Methoden und der Mediation. Auch hier kann das Lernvideo eingesetzt werden zum Vertiefen und Veranschaulichen des Gelernten.